



Advanced Information Sheet

Der Jakobusaltar

in der Schlosskirche Winnenden.
Geschichte, Stil, Ikonografie
Markus Golser

Zum 500-jährigen Jubiläum erscheint eine kunsthistorische Betrachtung des Jakobusaltars im schwäbischen Winnenden. Der Jakobusaltar ist eines der beeindruckendsten Beispiele spätgotischer Schnitzaltäre auf dem Fränkisch-Schwäbischen Jakobsweg. Seit 500 Jahren steht er in der eher unscheinbaren Schlosskirche unweit Stuttgarts.

Pilgerweg in Süddeutschland

Ausdrucksstarke Charakterköpfe, lebendige Szenen und fein ausformulierte Oberflächen des Kunstwerks schlagen den Betrachter in seinen Bann. Neben diesem ästhetischen Aspekt ist der Jakobusaltar in seiner inhaltlich-erzählerischen Dimension bemerkenswert. Um Jakobus, den Schutzheiligen des Pilgerwesens, entfaltet sich in Relieftafeln und lebensgroßen Figuren ein komplexes Programm, das auf Winnenden als wichtigen Ort deutscher Pilgerreisen hindeutet. Der Kunsthistoriker Markus Golser stellt das eindrucksvolle Werk ausführlich in Wort und Bild vor, ordnet es stilistisch ein, erklärt ikonografische Bezüge und widmet sich Fragen nach Künstlern und Auftraggebern dieses hinreißenden Meisterwerks.

ff publishers GmbH
contact@ffpublishers.de
www.ffpublishers.de

Bernsteinstraße 124 EG
70619 Stuttgart
Germany

T. +49 711 248 88 34
F. +49 711 248 88 35

Kunsthistorische Betrachtung

Format: 190 × 190 mm

Seiten: 88

Gewicht: 315 Gramm

Illustrationen: 64

Bindung: Broschur mit Altarfalz

Sprache: Deutsch

ISBN 978-3-945539-28-6 (DE)

€ 5,00

Inkl. 7% MwSt

Dezember 2020

